

	<p>Objekt: Eiserne Pfeilspitze</p> <p>Museum: Archäologisches Hegau-Museum Am Schlossgarten 2 78224 Singen (Hohentwiel) 07731/85-268 hegau-museum@singen.de</p> <p>Sammlung: Archäologische Sammlung</p> <p>Inventarnummer: 1959-36-10-1/1</p>
--	--

Beschreibung

Die eiserne Pfeilspitze besitzt eine blattartige Form und eine geschlitzte Tülle. In der Tülle sind noch Holzreste des Schaftes erhalten. Im Grab waren noch zwei weitere blattförmige Pfeilspitzen enthalten.

Leihgabe: ALM Baden-Württemberg

Grunddaten

Material/Technik:	Eisen / geschmiedet
Maße:	Länge: 12,78 cm, Höhe: 1,19 cm, Breite: 2,23 cm, Durchmesser: 1,0 cm, Gewicht: 19,00 g, Stückzahl: 1

Ereignisse

Hergestellt	wann	7. Jahrhundert n. Chr.
	wer	
	wo	Hilzingen
Gefunden	wann	1976-1982
	wer	Staatliches Amt für Ur- und Frühgeschichte Freiburg
	wo	Hilzingen

Schlagworte

- Eisen
- Holzschaft
- Lanzettliche Form

- Pfeilspitze
- Tülle

Literatur

- Fingerlin, Gerhard (1962): Das alamannische Gräberfeld von Binningen im Hegau, Ldkrs. Konstanz. Badische Fundberichte 22. Freiburg/Karlsruhe, Seite 92; Seite 109; Tafel 29,2
- Garscha, Friedrich (1970): Die Alamannen in Südbaden. Katalog der Grabfunde. Germanische Denkmäler der Völkerwanderungszeit, Serie A 11. Berlin, Seite 12
- Theune, Claudia (1999): Frühmittelalterliche Grabfunde im Hegau. Universitätsforschungen zur Prähistorischen Archäologie 54. Bonn, Seite 11-14